

# Kopenhagen

Lebensfrohe Metropole



Mit **10** ADAC Top Tipps und  
25 ADAC Empfehlungen

MIT ADAC  
QUICKFINDER





## ■ Intro

Impressionen .....	4
Auf einen Blick .....	9

## ■ ADAC Quickfinder

Das will ich erleben .....	10
----------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

## ■ Unterwegs

### Slotsholmen – historisches Herz

Kopenhagens .....	16
-------------------	----

<b>1 Christiansborg Slot</b>  .....	18
<b>2 Det Kongelige Biblioteks Have</b> .....	22
<b>3 Den Sorte Diamant</b> .....	23
<b>4 Børsen</b> .....	24
<b>5 Slotholmens Kanal</b> .....	25
<b>6 Gammel Strand</b> .....	26
<b>7 Thorvaldsens Museum</b> .....	27



<b>8 Frederiksholms Kanal</b> .....	28
<b>9 BLOX</b> .....	29
Am Abend/Übernachten .....	31

### Altstadt und Wallparks – shoppen und entspannen .....

32

<b>10 Rådhuspladsen</b> .....	34
<b>11 Strøget</b> .....	36
<b>12 Amagertorv</b> .....	38
<b>13 Købmagergade</b> .....	39
<b>14 Gråbrødretorv</b> .....	41
<b>15 Latinerkvarteret</b> .....	43
<b>16 Israels Plads</b> .....	45
<b>17 Arbejdermuseet</b> .....	47
<b>18 Botanisk Have</b> .....	48
<b>19 Østre Anlæg</b> .....	49
<b>20 Kongens Have</b>  .....	52

Am Abend/Übernachten .....	56/57
----------------------------	-------

### Frederiksstadt und Langelinie .....

58

<b>21 Kongens Nytorv</b> .....	60
<b>22 Nyhavn</b> .....	61
<b>23 Skuespilhuset</b> .....	62
<b>24 Amalienborg Slot</b> .....	64
<b>25 Marmorkirken</b> .....	66
<b>26 Nyboder</b> .....	67
<b>27 Bredgade</b> .....	68
<b>28 Kastellet und Lange- linie</b>  .....	70

Am Abend/Übernachten .....	74/75
----------------------------	-------

### Holmen, Christianshavn und Amager .....

76

<b>29 Den Kongelige Opera</b> .....	78
<b>30 Holmen</b> .....	79
<b>31 Fristad Christiania</b> .....	80
<b>32 Vor Frelsers Kirke</b> .....	82



<b>33 Christianshavns Kanal</b>	83
<b>34 Strandgade</b>	84
<b>35 Christians Kirke</b>	86
<b>36 Islands Brygge</b>	87
<b>37 Ørestad</b>	89
<b>38 Amager Strandpark</b>	90
Am Abend/Übernachten	92/93

## Vesterbro, Frederiksberg und Nørrebro ..... 94

<b>39 Tycho Brahe Planetarium</b>	96
<b>40 Tivoli</b>	96
<b>41 Glyptoteket</b>	98
<b>42 Kalvebod Brygge</b>	98
<b>43 Kødbyen</b>	100
<b>44 Vesterbro</b>	101
<b>45 Carlsberg</b>	103
<b>46 Frederiksberg Have</b>	104
<b>47 Assistens Kirkegård</b>	107
<b>48 Nørrebro</b>	107
<b>49 Zoologisk Museum</b>	109

Am Abend/Übernachten ..... 110/111

<b>Ausflugsziele rund um Kopenhagen</b>	112
<b>50 Louisiana</b>	114
<b>51 Jægersborg Dyrehave</b>	115
<b>52 Experimentarium</b>	116
<b>53 Grundtvigs Kirke</b>	118
<b>54 Arken</b>	119
<b>55 Roskilde</b>	120

## Service

### Kopenhagen von A–Z ..... 124

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events	130
Chronik	136
Mini-Sprachführer	137
Alle Blickpunkt-Themen	138
Register	138
Bildnachweis	141
Impressum	142
Mobil vor Ort	144

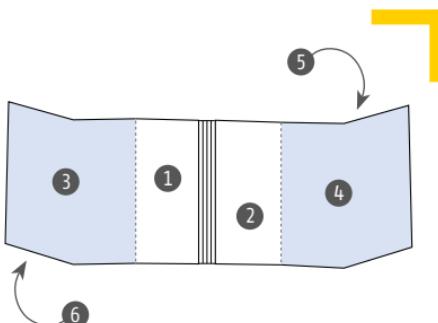
## Umschlag:

**ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①

**ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②

**Kopenhagen Zentrum:** Vordere Umschlagklappe, innen ③

**Kopenhagen Übersichtskarte:** Hintere Umschlagklappe, innen ④



**Verkehrslinienplan:** Hintere Umschlagklappe, außen ⑤

**Ein Tag in Kopenhagen:** Vordere Umschlagklappe, außen ⑥

# Kopenhagen – lebensfrohe Metropole am Øresund

*Eine Stadt, die mit jedem Jahr attraktiver wird und deren Bürger viel an Gelassenheit und Zuversicht ausstrahlen*



Viele farbenprächtige Giebelhäuser säumen den Nyhavn (»neuer Hafen«)

**V**on »Wonderful Copenhagen« haben wohl alle schon einmal gehört, aber was macht denn eigentlich den Reiz der dänischen Landeshauptstadt aus?

Nüchtern betrachtet, erfüllt sie mühe-los den Standard, der von einer euro-päischen Metropole erwartet werden darf: historische Orte, eine breit gefächerte, quirliche Kulturszene und bedeutende Museen, wobei der erste

Pluspunkt an die herausragenden Kunstmuseen geht. Weitere gebühren der Architektur, die moderne Akzente setzt, dem allgegenwärtig erscheinenden nordischen Design und den Parks, wenn man sieht, wie diese gepflegt, gestaltet und ausgestattet sind und wie intensiv sie angenommen werden. Vor allem die Bewohner der östlichen Stadtteile erfreuen sich zudem vieler kurzer Wege ins Grüne oder ans Blaue.

Mit dem Blauen sind wir beim ersten wirklichen Trumpf: der Lage am Øresund – wobei das eine Untertreibung ist, denn Kopenhagen liegt rund um seinen Hafensund weniger am Wasser als im oder auf dem Wasser: Inseln, Holmen und Kanäle ergeben eine Vielzahl von Möglichkeiten, die Wege zwischen den Zielen zu gestalten, sei



Lebensqualität verbinden viele auch mit Trumpf Nummer zwei, dem Fahrrad. Fast 40% der Hauptstädter nutzen es allein auf dem Weg zur Arbeit, Universität oder Schule. Funktionale Lastenräder ersetzen motorisierte Transporte, die Infrastruktur ist vorbildlich und wird noch besser, auch zum Vorteil der Touristen: Da die Stadt relativ klein ist – nur knapp 12% der Fläche von Hamburg umfassend – lassen sich die meisten Ziele bequem per Rad und überraschend viele sogar zu Fuß erreichen. Zusammen mit Metro, Bus und Bahn optimal versorgt, können Sie Ihr Auto schonen und stehen lassen.

*Natur pur im Tivoli-Garten (unten), im Designmuseum Danmark gibt es über 10 000 dänische Möbel (ganz unten)*



es als Guest der Hafen- und Kanalrundfahrten oder in einem anderen Boot, unterwegs auf den Promenaden oder in einem der Naherholungsgebiete an Ufer oder Küste. Selbst in der Innenstadt können Sie im Freien baden, hier öffnen im Sommer mehrere Hafenbäder, die kostenlos zu nutzen sind. Dass die dortigen Ufer durchwegs öffentlich zugänglich sind, ist ein weiteres Merkmal der hohen Lebensqualität.



# Das will ich erleben

**A**llein die drei herausragenden Kunstmuseen Statens Museum for Kunst, Glyptoteket sowie Louisiana in Kopenhagen und Umgebung sind schon die Reise wert. Im Folgenden werden außerdem einige weitere Akzente gesetzt, welche die Vielfalt der möglichen Unternehmungen vor Ort widerspiegeln: ob Kultur, Historisches, Design, Architektur, Kulinarik, Shoppingtouren, Spaß für Familien, Erlebnisse am Wasser und im Grünen oder Typisches für Kopenhagen – Dänemarks Landeshauptstadt hat unglaublich viele Facetten und wird ebenso vielen Interessen gerecht.

## Kultur, die es nur hier geben kann

Die wertvollen Kunstsammlungen zweier Kopenhagener Bürger, des Tabakfabrikanten Hirschsprung und des Anwalts David, sind heute in eigenen Gebäuden zu bewundern, sowie zeitgenössische Kunst im Louisiana Museum of Modern Art. Nach einem berühmten Dänen, der lange in der Stadt wirkte, wurde sogar eine Kirche benannt.



19

- 19 Den Hirschsprungske Samling** ..... 50  
*Einzigartige Sammlung an dänischer Malerei*
- 20 Davids Samling** ..... 54  
*Fameose islamische Kunst und Kunsthandwerk*
- 50 Louisiana** ..... 114  
*Moderne Kunst, Architektur und Natur*
- 53 Grundtvigs Kirke** ..... 118  
*Gotik trifft Expressionismus als Gotteshaus*



12

## Nordisches Design

Sinnbild für Ideenvielfalt, Lebensfreude und -qualität. Die größte Ausstellungsfläche für Möbel, Haushalt und Dekor bietet Illums Bolighus. Für Chronik, Personen und jede Menge Objekte ist das Designmuseum zuständig. Im Stadtteil Ørestad sind allein die Formen der Balkons einen Studienrundgang wert.

- 12 Illums Bolighus** ..... 38  
*Einrichtungshaus als Mekka für Design*
- 27 Designmuseum Danmark** ..... 69  
*Bester Überblick auf die Historie des Designs*
- 37 Ørestad** ..... 89  
*Formen, Farben und Ideen im Wohnquartier*

## Promenieren an Hafen und Küste

Nur verträumt aufs Wasser schauen? Schwierig an Kopenhagens Ufern, wo ständig neue Eindrücke warten: am Amager Strandpark Wellen, Wind und Wassersport, an Islands Brygge ein kreativer Bürgerpark und an der Lange Linie Marina Kreuzfahrtschiffe und Skulpturen.

- |                                                    |                          |    |
|----------------------------------------------------|--------------------------|----|
| <b>28</b>                                          | <b>Langelinie</b>        | 72 |
| <i>Der ultimative Weg zur Kleinen Meerjungfrau</i> |                          |    |
| <b>36</b>                                          | <b>Islands Brygge</b>    | 87 |
| <i>Von Bürgern mitgestalteter bunter Hafenpark</i> |                          |    |
| <b>38</b>                                          | <b>Amager Strandpark</b> | 90 |
| <i>Top-Naherholungsgebiet direkt vor der Küste</i> |                          |    |



36

## Leben, um zu essen, nicht umgekehrt

So rustikal wie beim dänischen Koch aus der Muppet Show geht es in Kopenhagens Küchen selten zu. Aber das Smørrebrød (belegtes Butterbrot), das er besang, gibt es wirklich. Ansprechend für Gaumen und Auge sind auch die Angebote in den Markthallen.

- |                                                      |                                           |     |
|------------------------------------------------------|-------------------------------------------|-----|
| <b>8</b>                                             | <b>Kanal Cafeen, Frederiksholms Kanal</b> | 29  |
| <i>Die zünftige Variante eines Smørrebrød-Lokals</i> |                                           |     |
| <b>16</b>                                            | <b>Torvehallerne am Israels Plads</b>     | 45  |
| <i>Appetitliche Häppchen in den Markthallen</i>      |                                           |     |
| <b>24</b>                                            | <b>Amalie bei Amalienborg Slot</b>        | 65  |
| <i>Die elegante Variante eines Smørrebrød-Lokals</i> |                                           |     |
| <b>44</b>                                            | <b>Cofoco in Vesterbro</b>                | 102 |
| <i>Ohne Lottogewinn ausgezeichnet essen gehen</i>    |                                           |     |



16

## Spaß für Familien

Wer sich mit Kindern in den bezaubernden Vergnügungspark Tivoli begibt, sollte an diesem Tag kein großes Programm haben. Das Experimentarium ist ein faszinierendes Forschungsfeld und optimal für einen Regentag. Der Kopenhagener Zoo liegt landschaftlich reizvoll.

- |                                                      |                             |     |
|------------------------------------------------------|-----------------------------|-----|
| <b>40</b>                                            | <b>Tivoli</b>               | 96  |
| <i>Kirmes, Märchen und Kultur im Landschaftspark</i> |                             |     |
| <b>46</b>                                            | <b>Zoologisk Have (Zoo)</b> | 105 |
| <i>Schöne Anlagen und ein großes Tagesprogramm</i>   |                             |     |
| <b>52</b>                                            | <b>Experimentarium</b>      | 116 |
| <i>Technische Spielwiese für Jung und Alt</i>        |                             |     |



40

# Slotsholmen – historisches Herz Kopenhagens

Auf Slotsholmen beginnt Kopenhagens dokumentierte Geschichte – ein Rundgang durch Jahrhunderte bis in die Gegenwart



Zentrales Bauwerk der Insel Slotsholmen ist Schloss Christiansborg, bis 1794 der Hauptwohnsitz des Königshauses, heute Sitz von Parlament und Regierung. Im Schlosskeller, bei den Ruinen unter Christiansborg, wird die Geschichte seit Bischof Absalons Burg 1167 ausführlich aufbereitet. Die weiteren Gebäude beherbergen vor allem ministerielle Abteilungen, Museen, Archive sowie die Königliche Bibliothek. Slotsholmen grenzt an den alten Hafensund zwischen Seeland und Christianshavn und ist von einem halbkreisförmigen Kanal umgeben, den die meisten Sightseeing-Boote durchfahren. Die gegenüberliegenden Kanalufer prägen geschichtsträchtige Plätze, schöne Gassen und Fassaden. Diese Tour gleicht einer beständigen Zeitreihe, unterbrochen nur von modernen Bauten direkt am Hafensund – allen voran der Schwarze Diamant, die Erweiterung der Königlichen Bibliothek.

## In diesem Kapitel:

<b>1</b>	<b>Christiansborg Slot</b>	18
<b>2</b>	<b>Det Kongelige Biblioteks Have</b>	22
<b>3</b>	<b>Den Sorte Diamant</b>	23
<b>4</b>	<b>Børsen</b>	24
<b>5</b>	<b>Slotsholmens Kanal</b>	25
<b>6</b>	<b>Gammel Strand</b>	26
<b>7</b>	<b>Thorvaldsens Museum</b>	27
<b>8</b>	<b>Frederiksholms Kanal</b>	28
<b>9</b>	<b>BLOX</b>	29
	<b>Am Abend/Übernachten</b>	31

## ADAC Top Tipps:

<b>1</b>	<b>Den Sorte Diamant</b>	
	Architektur	
	Der Neubau der Königlichen Bibliothek, der Schwarze Diamant, ist ein Prunkstück. Bei Sonne spiegelt sich das Hafenwasser in der Fassade aus schwarzem Granit und Glas. Das Atrium ist frei zugänglich.	23

## ADAC Empfehlungen:

<b>1</b>	<b>Christiansborg Slotstårn</b>	
	Aussicht	
	Der Schlossturm ist der beste Aussichtspunkt im historischen Machtzentrum Christiansborg und liegt näher an Hafen und Øresund als der gleich hohe Rathaussturm.	20



**2** **Holmens Kirke**  
| Kirche |  
Die Hochzeitskirche von Königin  
Margrethe II. und Prinz Henrik von  
Dänemark kennzeichnet wertvolles  
Inventar, beispielsweise detailreiche  
barocke Holzschnitzereien oder das  
schmiedeeiserne Taufbecken aus  
dem Jahr 1646. ..... 25



**3** **Kanal Cafeen**  
| Restaurant |  
Optimaler Einstieg in die Smørre-  
brød-Kultur, die Speisekarte auf  
Deutsch, die Küche exzellent, die  
Stimmung gelöst. ..... 29

# 28

## Kastellet und Langelinie

Traditionsreiche Ausgehpromenade und Kleine Meerjungfrau



Der pompöse Gefionspringvandet gilt als Wunschbrunnen



### Information

- Bus 1A, 26, Hafenbus Nordre Toldbod
- Parken: siehe S. 73

Nördlich von Frederiksstadion liegt das Kastell. Frederik III. ließ es in der zweiten Hälfte des 17. Jh. bauen, um die Hafeneinfahrt unter Kontrolle und ein Auge auf die schwedische Seite zu haben. Nach dem Verlust der südschwedischen Provinz Schonen war die Grenze der beiden rivalisierenden nordischen Staaten auf einmal ganz nahe. Schutzwälle und Wassergräben umgaben die schwer bewaffnete Zitadelle, die aber nie in kriegerische Auseinandersetzungen verwickelt wurde.

Der äußere Wall zog sich über mehrere Kilometer schnurgerade am Wasser entlang, daher der Beiname Langelinie. Um 1800 herum entdeckten die Kopenhagener die Langelinie als Ausflugsziel. 1894 wurde die romantische Promenade gestutzt, als der geplante Handels- und Industriehafen, der Freihafen, Platz brauchte. Nur nördlich des Kastells blieb ein Abschnitt erhalten, der die 1 km lange Ostmole des neuen Hafens bildete. Als Ausgleich für den verloren gegangenen Uferweg wurde die Ostmole geteilt: links die Lagerhäuser, rechts eine bepflanzte Promenade, die ein Landschaftsgärtner gestaltete. Seitdem entstand vor dem Kastell eine Grünanlage, wo



mehrere Statuen sowie Denkmäler an Ereignisse der Seefahrt erinnern und zahllose Verehrer von nah und fern eine possierliche Jungfrau (die Kleine Meerjungfrau, siehe S.72) umlagern.

## Sehenswert

### a Kastellet

| Zitadelle |

Umgeben von einem Wassergraben, kann das Kastell nur durch zwei barocke Pforten betreten werden: Sjællandsport ab Churchillpark im Süden und Norgesport im Norden. Der zickzackförmige Verlauf des erhöhten, begrünten Walls rundum ist original und entstand nach dem Spatenstich 1662.

Statt Kanonenwagen pendeln hier heute Jogger und Spaziergänger. Die Windmühle ermöglichte es der lokalen Garnison, sich selbst mit Brot zu versorgen. Das Militär ist weiterhin präsent: In den meisten der roten Gebäude arbeitet administratives Personal. Kastelskirken (1704) ist eine der beliebtesten Hochzeitskirchen.

■ Kastellet tgl. 6–22, Kastelskirken tgl. 9–17 Uhr

### b Sankt Albans Kirke

| Kirche |

Am Auftakt der Langelinie erhebt sich die Saint Alban's Church (1887) im traditionellen englischen Stil. Prinzessin Alexandra (1844–1925), die älteste Tochter von Christian IX., bestand nach ihrer Hochzeit mit dem späteren englischen King Edward VII. darauf, den in Kopenhagen ansässigen Briten ein repräsentatives Gotteshaus zu schenken. Das Äußere der Kalksteinkirche ist wegen der eingefügten Flintsteine und Fensterbogen markant, ihre Ausstattung im Inneren opulent, so die Glasmosaikfenster, der Altar, die Kanzel und das Taufbecken in Terrakotta.

■ Churchillparken 11, [www.st-albans.dk](http://www.st-albans.dk), Mai–Ende Sept. Mo–Fr 10–16 Uhr

### c Gefionspringvandet

| Brunnen |

Vor der Brücke, die den Wassergraben am Südrand von Kastell und Langelinie überquert, plätschert der furiose Gefion-Brunnen, Kopenhagens größter Springbrunnen mit mythischer Skulptur: Sie stellt die Göttin Gefion dar, wie sie mit ihren vier zu Stieren

verandelten Söhnen die Insel Seeland aus dem schwedischen Festland herausreißen (und an dessen Stelle das Binnenmeer Vänern hinterlassen haben) soll. Bildhauer Anders Bundgaard arbeitete elf Jahre bis 1908 an der aufsehenerregenden Skulptur.

### **d Die Kleine Meerjungfrau | Skulptur |**

**5 Berühmteste Skulptur und Wahrzeichen der Stadt**

Den Lille Havfrue ist ein Wahrzeichen Kopenhagens und posiert seit 1913 auf dem Findling am Ufer der Langelinie. Den Standort der Skulptur bestimmte der Eigentümer der Brauerei Carlsberg, Carl Jacobsen, dessen Kulturstiftung die Bronzestatue maßgeblich finanzierte. Mehrmals spielten ihr Grobiane übel mit, indem sie das zierliche Wesen mit Farbe verunzierten, ins Meer stießen oder ihm Arm oder Kopf absägten. Ähnlich schlimm empfanden es viele Hauptstädter, als das Original 2010 zur Expo nach Shanghai aufbrach und eine Videoinstallation des chinesischen Künstlers Ai Weiwei die Lücke füllte. Dafür war eine kleinere Kopie im Tivoli zu sehen. Meistens jedoch erfährt die Meerjungfrau größeren Respekt: Ihr

### **ADAC Wussten Sie schon?**

Die berühmteste Kopenhagenerin, die **Kleine Meerjungfrau**, schuf Bildhauer Edvard Eriksen, der seine Ehefrau Modell sitzen ließ. Da sie nicht als Nakedei erkannt werden wollten, modellierte er das Gesicht nach einer Primaballerina. Anderslautende Quellen berichten, die Primaballerina habe nicht als Aktmodell fungieren wollen.

Geburtstag am 23. August wird oft mit Wasserballett, Synchronschwimmen und anderen feuchten Darbietungen gefeiert. Viele sind überrascht, dass die Skulptur mit 1,25 m relativ klein ist. Als Zeitpunkt für den Besuch eignen sich der frühe Morgen oder späte Abend, denn tagsüber ist der Andrang groß, und die Figur aus H.C. Andersens Märchen befindet sich im Gegenlicht.

### **e Langelinie**

**| Promenade |**

Es ist eine unverwüstliche Tradition, an sonnigen Wochenenden zur Langelinie zu fahren, auf den Sund zu blicken und sich ein Eis oder eine andere Erfischung zu gönnen. Dabei sind die Kopenhagener nicht allein, denn an der schnurgeraden früheren Ostmole des aufgegebenen Freihafens ankern nun Kreuzfahrtschiffe. Landeinwärts verläuft die erhöhte, baumbestandene Promenade, in deren Unterbau sich einst Lager und Werkstätten befanden; inzwischen sind diese schick restauriert und beherbergen Souvenirshops und Mode-Outlets.

### **f Frihavn**

**| Architektur |**

Durchgänge unter der Promenade verbinden die Langelinie mit dem Freihafen, der bereits in den 1970er-Jahren zu flach und zu eng für moderne Containerschiffe geworden war. Und so entstand hier eine der stadtweit ersten Büro- und Wohnsiedlungen auf verwaistem Hafenareal, ein Ensemble aus Backstein, Glas und Beton. Von den gewaltigen Speicherbauten längs der Promenade wurde das ehemalige Lagerhaus Dahlerups Pakhus am Pakhuskaj in die Neuplanung mit einbezogen und eindrucksvoll restauriert.

## 28 a – 28 f Kastellet und Langelinie



### P Parken

Rund um den Freihafen sind auf den Mittelstreifen über 100 Parkplätze (grüne Parkzone, S. 126) ausgewiesen, aber Montag bis Samstag sind die Verhältnisse schwierig. ■ Plan oben c1/c2



### Restaurants

€ | **Tio Mario's** Kleines italienisches Lokal mit Außenbewirtung, ausgezeichnete Pizza zum anständigen Preis, auch Burger, Sandwiches. ■ Amerika Plads 4, Tel. 39 20 01 75, tiomarios.dk, Mo–Fr 11–22, Sa, So 12–22 Uhr, Plan oben b1

**\$\$\$ | Lumskebugten** Hier reservieren Business-Leute und Feinschmecker, es herrscht ein günstigeres Preisniveau zur Mittagszeit. ■ Esplanaden 21, www.lumskebugten.dk, Mo–Fr 11.30–15, Mi–Sa 18–21.30 Uhr, Plan oben b4



### Cafés

**Marina Lounge** Hier ist man Zaungast der Langelinie am Ende der Outlets, draußen gibt es ein paar Tische, drinnen kreisen abends die Wasserpfeifen. ■ Langelinie Allé 54, marinalounge.dk, Tel. 53 57 57 53, Mo–Do 16–24, Fr 14–24, Sa, So 9.30–24 Uhr, Plan oben c1

## Tempolimits in Kopenhagen

Straße	Tempolimit
Autobahn	max. 130 km/h
Landstraße	max. 80 km/h
Ortschaft	max. 50 km/h

## Führerschein und Papiere

Autofahrer benötigen einen nationalen **Führerschein**, den **Kfz-Schein** sowie ein **Nationalitätskennzeichen**, sofern das Auto kein Euro-Nummernschild hat. Die Mitnahme der Internationalen **Grünen Versicherungskarte** wird empfohlen, da sie als Versicherungsnachweis dient und bei einem Unfall die Abwicklung erleichtert.

## Tanken

Die Tankstellen führen bleifreies Benzin (92/95 Oktan) und Dieselkraftstoff. Kleinere Tankstellen sind oft unbesetzt, sodass Sie nur mit einer Kreditkarte an Benzin kommen, seltener mit Geldscheinen. Es gibt vier Naturgas-tankstellen in Kopenhagen und Umgebung sowie landesweit 17 ([www.gasbiler.info](http://www.gasbiler.info)), Autogas/LPG gibt es landesweit nur vereinzelt und nicht in Kopenhagen.

## Parken

**Parkzonen:** Die Bereiche in Kopenhagen, in denen Touristen normalerweise unterwegs sind, sind aus dem Grund der Verkehrssteuerung in vier gebührenpflichtige Parkzonen unterteilt: rot in der Innenstadt mit maximal 36 DKK je Stunde, grün mit 5–19 DKK, blau mit 5–12 DKK und gelb mit 2–9 DKK. Von Samstag 17 Uhr bis Montag 8 Uhr ist das Parken in den vier Zonen gratis. In Frederiksberg können Sie vielerorts 2 Stunden kostenlos parken, in Kopenhagen außerhalb der vier

Parkzonen z.T. maximal 3 Stunden. Bei zeitbegrenztem Parken sollten Sie die Parkscheibe nicht vergessen. Für gebührenpflichtige Parkplätze benötigen Sie Kreditkarte oder App, z.B. Easypark, ParkMan, WayToPark. Hotel-parkplätze sind meist kostenpflichtig, teils in einem begrenzten Innenhof, teils in einem Parkhaus angemietet. Informieren Sie sich ggf. im Voraus.

**Parkhäuser:** Wer partout aufs Auto setzt, ist schnell auf Parkhäuser und Tiefgaragen angewiesen. Die Preise variieren stark, liegen in der erweiterten Innenstadt oft bei 35–45 DKK je Stunde. Tagestickets kommen auf 350–390 DKK. Billiger geht es in Ørestad, Nørrebro oder in Vesterbro (aber nicht im Bereich Tivoli/Hauptbahnhof), wo tagsüber stellenweise 12–16 DKK je Stunde erhoben werden und Tagestickets 150–230 DKK kosten. Im Parkhaus des Einkaufszentrums Fisketorvet, am Hafensund in Vesterbro (S. 99), können Sie 2–4 Stunden kostenlos parken.

## Barrierefreies Reisen

Wie in allen nordischen Ländern ist der Standard in öffentlichen Gebäuden, Hotels, Museen etc. sehr gut. Zu Platzproblemen kann es vor allem in kurzen Bussen kommen, da die vorgesehene Plätze für Rollstühle und Kinderwagen begrenzt sind. Die Chaffeuré bemühen sich, dass nicht ausgerechnet Hilfsbedürftige zurückbleiben. Der Dachverband »Danske Handicaporganisationer« ist im Internet nur auf Dänisch präsent. Anfragen richten Sie am besten via E-mail auf Englisch an [dh@handicap.dk](mailto:dh@handicap.dk) oder per Post an Blekinge Boulevard 2, 2630 Taastrup, Dänemark.

## Diplomatische Vertretungen

### Deutsche Botschaft

■ Göteborg Plads 1, 2150 Kopenhagen Nordhavn, Tel. 35 45 99 00, Notfallnummer außerhalb der Geschäftszeiten 40 17 24 90, [www.kopenhagen.diplo.de](http://www.kopenhagen.diplo.de)

### Österreichische Botschaft

■ Sølundsvej 1, 2100 Kopenhagen, Tel. 39 29 41 41, Notfallnummer außerhalb der Geschäftszeiten 21 72 79 41, [www.bmeia.gv.at/oeb-kopenhagen](http://www.bmeia.gv.at/oeb-kopenhagen)

### Schweizer Botschaft

■ Richelieus Allé 14, 2900 Hellerup, Tel. 33 14 17 96, [www.eda.admin.ch/copenhagen](http://www.eda.admin.ch/copenhagen)

## Feiertage

1. Januar (Neujahr, Nyårsdag), Ostern (Påske) von Gründonnerstag bis Ostermontag, Buß- und Betttag (Store Bededag) am 4. Freitag nach Ostern, Christi Himmelfahrt (Kristi Himmelfartsdag) am 6. Donnerstag nach Ostern, Pfingstsonntag und -montag (Pinse), 25. und 26. Dezember (Weihnachten, Jul). Der 1. Mai als Tag der Arbeit und der Verfassungstag am 5. Juni sind zwar keine offiziellen Feiertage, Behörden und Läden können jedoch nur verkürzt geöffnet oder auch ganztägig geschlossen sein.

## Fundbüro

Für das Stadtgebiet ist die Polizei zuständig: Polititorvet 14 in Vesterbro, Tel. 38 74 88 22 (Mo–Fr 9–14 Uhr). Weitere Fundbüros gibt es am Flughafen, Tel. 32 47 47 25 (tgl. 8–20 Uhr), und für den öffentlichen Transport, Tel. 70 15 70 00 (tgl. 8–18 Uhr).

## Geld und Währung

Währungseinheit ist die **Dänische Krone (DKK)**. Eine Krone entspricht 100 Øre. Die kleinste Münze ist 50 Øre wert. Weitere Münzen gibt es im Wert von 1, 2, 5, 10 und 20 DKK, Banknoten im Wert von 50, 100, 200, 500 und 1000 DKK. An einigen Orten können Sie auch in Euro bezahlen.

### Wechselkurse

(Stand: 02/2019)

<b>1€ / 1CHF</b>	7,46 DKK / 6,60 DKK
<b>10€ / 10CHF</b>	74,65 DKK / 66 DKK
<b>100€ / 100CHF</b>	746,46 DKK / 660 DKK
<b>1DKK</b>	0,13 € / 0,15 CHF
<b>10DKK</b>	1,34 € / 1,52 CHF
<b>100DKK</b>	134 € / 15,16 CHF

Bargeld erhalten Sie mit **Girocard** oder **Kreditkarte** an den Geldautomaten der Banken (evtl. gegen Gebühr). Bei dänischen Großbanken erhalten Sie bis zu 20 000 DKK auf einmal am Geldautomaten. Das Bezahlen mit Kreditkarte ist in Dänemark weit verbreitet und mitunter verbindlich, etwa bei gebührenpflichtigen Parkplätzen. Viele Geschäfte akzeptieren keine Girocard, sondern nur Kreditkarten.

### Kosten im Urlaub

(durchschnittliches Preisniveau)

Kaffee mit Milch	30 DKK
Kleines Bier	43 DKK
Softdrink	30 DKK
Mittagsgericht	90 DKK
ÖPNV (Einzelfahrt)	24 DKK
Eintritt Museum	90 DKK
Eintritt Kino	90 DKK



## Gut informiert. Besser reisen.

### **ADAC Tipps**

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

### **Quickfinder**

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

### **Mobil vor Ort**

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

### **ADAC Kartografie**

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-475-6

[adac.de/reisefuehrer](http://adac.de/reisefuehrer)

A standard linear barcode is positioned above the ISBN number. The ISBN is printed as 9 783956 894756, with a space after the 9 and another space separating the numbers 3956 from 894756.